

Kleine Rieblinger Wehr meisterte elf Einsätze

Jahresversammlung Gold für den Vorsitzenden Joachim Neumeier für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst

Rieblingen Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurde der Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Rieblingen, Joachim „(Jockl)“ Neumeier, während der Generalversammlung der Wehr ausgezeichnet. 2. Kommandant Daniel Heider und Kreisbrandmeister (KBM) Thomas Heimes zeichneten Neumeiers lückenlosen Werdegang bei der Feuerwehr auf. Von 1982 bis 1999 war Joachim Neumeier 1. Kommandant. Seit 2005 ist er nun 1. Vorsitzender.

Auch bei der Kreisbrandinspektion war Neumeier aktiv. Zuerst fungierte er als Schiedsrichter, dann als Kreisbrandmeister und von 1992 bis

2001 als Kreisbrandinspektor. Mit dem Ehrenzeichen in Gold des Bayerischen Staates zeichnete Heimes Joachim Neumeier aus.

Bürgermeister Willy Lehmeier betonte: „40 Jahre Ehrenamt neben Beruf und Familie ist gar nicht genug zu loben.“ Er überreichte eine von der Wertinger Glaskünstlerin Claudia Hopp geschaffene Schale mit Wertinger Busserln.

Für den erkrankten 1. Kommandanten Christian Thoma berichtete im Rahmen der Hauptversammlung dessen Stellvertreter Daniel Heider. Die Feuerwehr hat derzeit 30 Aktive, darunter ein Jugendlicher. Der Altersdurchschnitt beträgt 33 Jahre. Mit Patrick Schröttle und Niclas Becke hat die Wehr zwei Neuzugänge. Vier Abgänge waren zu verzeichnen. Gesamtmitglieder sind es 77.

An Einsätzen 2011 waren ein Brand in Hirschbach, der Waldbrand in Rieblingen, ein Brand in Bliensbach, Verkehrsabsicherungen

beim Sommerbiathlon sowie der Nikolausmarsch, das Reinigen von verschmutzten Fahrbahnen und ein Verkehrsunfall bei Prettelshofen dokumentiert.

Erstmals Truppmannlehrgang

16 Übungen wurden abgehalten und zahlreiche Lehrgänge wurden absolviert. Einen Gruppenführerlehrgang besuchte Fabian Kunz. Über zwölf Atemschutzgeräteträger mit vier Atemschutzgeräten und fünf Masken verfügt die Feuerwehr Rieblingen. Heuer ist die Anschaffung eines Fahrenschranks geplant. In seiner Vorausschau nannte 2. Kommandant Daniel Heider unter anderem erstmals einen Truppmannlehrgang in Rieblingen (16. bis 31. März) und einen Jugendinfotag am 14. April. Feste werden in Affaltern und Osterbuch besucht. Einen Lehrgang „Gerätewart“ wird Kommandant Christian Thoma selbst besuchen.

Schriftführer Willi Breindl verlas die Niederschrift aus der letztjährigen Versammlung. Kassierer Daniel Fiebig hatte ein gutes Polster in der Vereinskasse. Ihm wurde Entlas-

tung erteilt. KBM Heimes dankte der Rieblinger Feuerwehr für ihre Einsatzbereitschaft. Er freue sich, dass im März erstmals der Truppmannlehrgang in Rieblingen über die Bühne geht. Seit zwei Jahren funktioniert die Ausrückgemeinschaft Rieblingen-Prettelshofen. „Das Problem ist, dass untertags keine aktiven Wehrleute mehr vor Ort sind“, so warnte Heimes.

Bürgermeister Willy Lehmeier

beklagte, dass junge Leute für den Feuerwehrdienst oft nicht mehr zu motivieren seien. Ein Ausweg sei, dass deswegen die Wehren Ausrückgemeinschaften formieren. Dabei verliere keine der beteiligten Feuerwehr ihre Selbständigkeit. Ziel sei es, keine der bestehenden Feuerwehren aufzulösen. „In Rieblingen wird eine außerordentlich gute Arbeit geleistet“, so betonte Bürgermeister Lehmeier. (fk)



Daniel Heider



Mit dem goldenen Feuerwehrereichen wurde für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Rieblingen Joachim Neumeier (Mitte) ausgezeichnet. Von links: Willibald Breindl, Bürgermeister Willy Lehmeier, Thomas Döhnel, Joachim Neumeier, Daniel Fiebig, 2. Kommandant Daniel Heider und Kreisbrandmeister Thomas Heimes.

Foto: Friedrich

Feuerwehr Rieblingen

- Gegründet 1880
- 1. Vorsitzender: Joachim Neumeier
- 1. Kommandant: Christian Thoma;
- 2. Kommandant: Daniel Heider.
- Mitglieder: 30 Aktive (ein Jugendlicher), 30 Passive
- Förderer: 15
- Ehrenmitglieder: 3
- Einsätze im Jahr 2011: 11
- Atemschutzträger: 12 (fk)